

vermeinen dannenhero / sie müssen gleich/
nachdem sie gebrochen / auffgesetzt seyn.

Denen sage ich aus eigener Erfahrung/
Daß ich in einem gewissen Kloster an
St. Francisci Tag etliche Bon-Christi-
an - Schoß / die damahls noch etwas
rares waren / abgebrochen / und sie drey
Tagreisen weit mit mir genommen / wil-
lens sie im Herbst zu zweyen / es aber her-
nach unterlassen / und die Schoß in Gar-
ten in die Erde gelegt / sie künfftigen Ap-
ril darauff / auff gerathwohl / gezogenet /
seynd warlich noch schön gerahten.

Ein gemeiner Baur / doch guter Pflanz-
ker / sagte mir noch diß Jahr / es seye alle
Monat gut zweyen.

Ein fleissiger Zweyer aber / beweiset
es mir ferner / thue nicht genug / wann
er schon des Zwey - Schosses Rinden /
und des Zwey - Stocks Rinden / von
aussen gleich eben zusammen füge ; son-
dern es müsse auch von innen Saft
mit Saft woll zusammen kommen / und
also